Amtswechsel am Landgericht Memmingen / Bayerns Justizminister Bausback verabschiedet Heinrich Melzer und führt Dr. Thomas Ermer in sein neues Amt ein

15. September 2017

Der bayerische Justizminister Prof. Dr. Winfried Bausback vollzieht heute den Amtswechsel an der Spitze des Landgerichts Memmingen. Bei einem Festakt verabschiedet er den bisherigen Präsidenten Heinrich Melzer, der zum 1. August 2017 in den Ruhestand getreten ist. Gleichzeitig führt er seinen Nachfolger, Dr. Thomas Ermer, offiziell in sein neues Amt ein.

Bausback spricht in seiner Festrede dem scheidenden Landgerichtspräsidenten Heinrich Melzer seinen Dank für die hervorragende Arbeit aus: „Mit Ihnen verliert die bayerische Justiz einen ausgezeichneten Repräsentanten! Gerade mit Ihrem großen Engagement und unermüdlichen Arbeitseinsatz waren Sie Ihren Kolleginnen und Kollegen in den letzten 40 Jahren stets ein Vorbild und haben sie zugleich zu Höchstleistungen angespornt. Genau das ist es, was eine gute Führungskraft auszeichnet! Für Ihr Wirken, Ihre großartige Arbeit und Ihre gesamte Lebensleistung möchte ich mich sehr herzlich bei Ihnen bedanken! Für den nun kommenden Lebensabschnitt wünsche ich Ihnen alles erdenklich Gute!“

An seinen Nachfolger Dr. Thomas Ermer gerichtet, betont der Minister: „In allen Ihren bisherigen Verwendungen haben Sie sich in herausragender Weise bewährt – insbesondere durch Ihre Einsatzbereitschaft sowie Ihre soziale und fachliche Kompetenz. Ich bin der festen Überzeugung, dass Sie auch für dieses Amt bestens geeignet und gerüstet sind! Ich wünsche Ihnen eine stets glückliche Hand in all ihren Entscheidungen. Auf dass diese neue Aufgabe für Sie ebenso zur Berufung wird wie Ihre richterliche Tätigkeit!“

Heinrich Melzer (67 Jahre) begann seine berufliche Laufbahn bei der bayerischen Justiz im Januar 1977 als Richter am Amtsgericht Günzburg. Es folgten Stationen beim Landgericht Memmingen, bei der Staatsanwaltschaft Memmingen und wieder beim Amtsgericht Günzburg. 1981 wurde Melzer für zwei Jahre an das Bundesministerium der Justiz abgeordnet. Nach einer weiteren Station am Landgericht Memmingen war er bis März 1993 am Bundespatentgericht in München tätig. Anschließend kehrte er wieder an das Landgericht Memmingen zurück, bevor er im Juni 2002 zum Vizepräsidenten des Landgerichts Kempten ernannt wurde. Im August 2006 wechselte er an das Oberlandesgericht München. Seit Juli 2013 bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand hatte Melzer das Amt des Präsidenten des Landgerichts Memmingen inne.

Dr. Thomas Ermer (57 Jahre) startete seine Justizkarriere im November 1990 als Regierungsrat im Bayerischen Staatsministerium der Justiz. Ab Oktober 1991 arbeitete er als Staatsanwalt bei der Staatsanwaltschaft Augsburg. Anschließend war Dr. Ermer fast neun Jahre Richter am Landgericht Augsburg, bevor er 2001 an das Oberlandesgericht München wechselte. Im Juli 2003 kehrte er für rund 6 Jahre an

das Bayerische Staatsministerium der Justiz zurück. Es folgte eine weitere Station am Oberlandesgericht München bis Ende Juli 2017. Seit dem 1. August 2017 ist Dr. Ermer Präsident des Landgerichts Memmingen.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers